

Einladung

– öffentlich –

Sitzung 59

Sehr geehrte Damen und Herren Gemeinderäte und Ortsvorsteher,

zur Gemeinderatssitzung am **Montag**, den **06.11.2023, 19.30 Uhr**, in den **Bürgersaal in der Klosterschüre Oberried** werden Sie herzlich eingeladen. Sie werden gebeten, entsprechend § 34 Abs. 3 GemO Baden-Württemberg an der Sitzung teilzunehmen.

Nachfolgend die Tagesordnungspunkte:

1. Obertalstraße, hier Vorstellung der aktuellen Planungen und des Sachstandes (keine Vorlage)
2. Bekanntgaben
3. Jahresabschluss 2019 Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung
4. Jahresabschluss 2020 Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung
5. Bauvoranfrage Wehrlehofstraße 13, Flst.Nr. 118/9, hier: Rückbau des bestehenden Gebäudes, Neubau Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung
6. Verschiedenes
7. Frageviertelstunde



Klaus Vosberg, Bürgermeister

TOP 3 Jahresabschluss 2019 Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Beschlussantrag:

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung für das Jahr 2019 wird wie folgt festgestellt:

1. Bilanzsumme	3.123.982,26€
a. Aktivseite	
i. Anlagevermögen	2.966.369,03€
ii. Umlaufvermögen	157.613,23€
b. Passivseite	
i. Eigenkapital	292.340,50€
ii. Empfangene Ertragszuschüsse	2.120.695,42€
iii. Rückstellungen	213.727,40€
iv. Verbindlichkeiten	497.218,94€
c. Jahresgewinn	0,00€
i. Summe der Erträge	371.175,45€
ii. Zinsen und ähnliche Erträge	130,39€
iii. Summe der Aufwendungen	362.228,36€
iv. Zinsaufwendungen und ähnlich Aufwendungen	9.077,48€

2. Gebührenüberdeckung

Die Gebührenüberdeckung von 4.559,16€ wird bei den Gebührenausgleichsrückstellungen eingestellt.

Sachverhalt:

Siehe beigefügter Jahresabschluss.

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung



Feststellung des Jahresabschlusses 2019

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung der Gemeinde Oberried für das Haushaltsjahr 2019 wurde dem Gemeinderat am 06.11.2023 gem. § 16 Eigenbetriebsgesetz in Verbindung mit § 12 Eigenbetriebsverordnung vorgelegt.

1. Bilanzsumme	3.123.982,26€
a. Aktivseite	
i. Anlagevermögen	2.966.369,03€
ii. Umlaufvermögen	157.613,23€
b. Passivseite	
i. Eigenkapital	292.340,50€
ii. Empfangene Ertragszuschüsse	2.120.695,42€
iii. Rückstellungen	213.727,40€
iv. Verbindlichkeiten	497.218,94€
c. Jahresgewinn	0,00€
i. Summe der Erträge	371.175,45€
ii. Zinsen und ähnliche Erträge	130,39€
iii. Summe der Aufwendungen	362.228,36€
iv. Zinsaufwendungen und ähnlich Aufwendungen	9.077,48€

2. Gebührenüberdeckung

Die Gebührenüberdeckung von 4.559,16€ wird bei den Gebührenausgleichsrückstellungen eingestellt.

Oberried, den 06.11.2023

Klaus Vosberg
Bürgermeister

Der Jahresabschluss kann vom _____ bis _____ im Rathaus Oberried, Klosterplatz 4, Vorraum zu Zimmer 6 während der üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

JAHRESABSCHLUSS

ZUM

31. DEZEMBER 2019

GEMEINDE OBERRIED

ABWASSERBESEITIGUNG

(EIGENBETRIEB)

**Gemeinde Oberried
Abwasserbeseitigung**



**Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2019
(01.01. - 31.12.)**

	2019			2018
	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse		364.539,19		370.846,09
2. sonstige betriebliche Erträge		<u>6.636,26</u>		<u>0,00</u>
			371.175,45	370.846,09
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00			77.774,35
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>173.989,78</u>			<u>26.894,05</u>
		173.989,78		104.668,40
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	25.556,07			17.076,13
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>3.396,52</u>			<u>2.634,44</u>
		28.952,59		19.710,57
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		136.218,94		136.211,55
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>23.067,05</u>		<u>95.706,58</u>
			362.228,36	356.297,10
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		130,39		0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>9.077,48</u>		<u>14.548,99</u>
			8.947,09	14.548,99
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit / Jahresgewinn / -verlust (-)			<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

Abwasserbeseitigung Oberried

A N H A N G

für das Wirtschaftsjahr 2019

(01.01. bis 31.12.)

I. Grundsätzliche Angaben

Die Abwasserbeseitigung wird als Eigenbetrieb der Gemeinde Oberried geführt und ist deshalb zur Bilanzierung verpflichtet. Es gilt die Satzung vom 10.03.2015.

II. Angaben zu Form und Darstellung von Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung

Für Form und Darstellung des Jahresabschlusses gelten die Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 8. Januar 1992, zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 4. Mai 2009, und der Eigenbetriebsverordnung Baden-Württemberg (EigBVO BW) vom 7. Dezember 1992.

Für die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung werden grundsätzlich Formblatt 1 (Bilanz) und Formblatt 4 (Gewinn- und Verlustrechnung) der EigBVO BW zugrunde gelegt. Für die Darstellung des Anlagespiegels wurden die Formblätter 2 und 3 der EigBVO BW angewendet.

Soweit Davon-Vermerke wahlweise in Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind diese insgesamt im Anhang aufgeführt.

Positionen die weder im laufenden Jahr noch im Vorjahr einen Betrag aufweisen (sog. Leerposten), werden nicht aufgeführt (§ 265 Abs. 8 HGB).

III. Erläuterungen zu den Positionen von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung bezüglich Ausweis, Bilanzierung und Bewertung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

In die Herstellungskosten wurden neben den unmittelbar zurechenbaren Kosten auch notwendige Gemeinkosten einbezogen.

Die Nutzungsdauer wird überwiegend nach den Empfehlungen der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachung (KGST) und der Abwassertechnischen Vereinigung (ATV) sowie nach den in steuerlichen Abschreibungstabellen vorgegebenen Nutzungsdauern bestimmt, wobei die beweglichen Wirtschaftsgüter ausschließlich nach der linearen Methode abgeschrieben werden.

Die Beteiligungen wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und bewertet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden. Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

IV. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

1. Anlagevermögen

Brutto-Anlagespiegel

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und der darauf entfallenden Abschreibungen des Wirtschaftsjahres sind in der Anlage zum Anhang dargestellt.

Wirtschaftsjahresabschreibung

Die Jahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagenachweis zu entnehmen.

2. Umlaufvermögen

Angaben zu Forderungen

In den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ist der abgegrenzte Verbrauch zwischen Ablese- und Bilanzstichtag enthalten.

Forderungen an die Gemeinde, die Umsatzerlöse betreffen, werden entsprechend den Regelungen der Eigenbetriebsverordnung unter den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ausgewiesen.

In den Forderungen sind keine Beträge mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr enthalten.

3. Eigenkapital

Stammkapital

Auf die Festsetzung eines Stammkapitals wurde aufgrund § 12 Abs. 2 EigBG verzichtet.

4. Empfangene Ertragszuschüsse

Ertragszuschüsse werden nach der Abwasserbeseitigungssatzung erhoben und mit dem durchschnittlichen Abschreibungssatz des Anlagevermögens aufgelöst.

5. Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

	01.01.2019 €	Zuführung €	Auflösung €	Inanspruch- nahme €	31.12.2019 €
1. Erstellung Jahresabschluss	3.000,00	700,00		3.000,00	700,00
2. Urlaub und Überstunden	2.190,00	2.340,00		2.190,00	2.340,00
3. Archivierung	2.000,00	2.000,00		2.000,00	2.000,00
4. Gebührenaussgleich	204.128,24	4.559,16			208.687,40
Summe	211.318,24	9.599,16	0,00	7.190,00	213.727,40

6. Verbindlichkeiten

Alle Verbindlichkeiten sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Dingliche Sicherheiten sind nicht vereinbart. Es bestehen folgende Restlaufzeiten:

Art der Verbindlichkeit	Gesamt- betrag €	Restlaufzeiten		
		bis 1 Jahr €	1 bis 5 Jahre €	über 5 Jahre €
1. gegenüber Kreditinstituten	477.139,17	31.280,95	124.578,93	321.279,29
2. aus Lieferungen und Leistungen	20.050,19	20.050,19	0,00	0,00
3. sonstige Verbindlichkeiten	29,58	29,58	0,00	0,00
Summe	497.218,94	51.360,72	124.578,93	321.279,29

7. Angaben zu Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse enthalten Einnahmen aus Schmutzwassergebühren, Straßenentwässerungsgebühren, Niederschlagswassergebühren und Entwässerungsgebühren von der Gemeinde (T€ 274,2) sowie die Auflösung empfangener Ertragszuschüsse (T€ 90,3).

Materialaufwand

Im Materialaufwand sind vor allem die Aufwendungen für die Umlagen des Zweckverbandes (T€ 111,7) und die Unterhaltung des Netzes (T€ 62,3) sowie mehrere kleinere Aufwendungen für die Unterhaltung der Anlagen enthalten.

Personalaufwand

Der Personalaufwand wurde dem Eigenbetrieb zeitanteilig belastet.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Von den sonstigen betrieblichen Aufwendungen entfallen u.a. T€ 4,5 für die Gebührenaussgleichsrückstellung, T€ 3,6 für die Netzdigitalisierung und T€ 7,3 auf Rechts- und Beratungskosten sowie eine Vielzahl kleinerer Aufwendungen für den allgemeinen Geschäftsaufwand, EDV, sonstige Beiträge und Versicherungen.

Einstellung in die Gebührenaussgleichsrückstellung:

Nach § 14 Abs. 2 KAG sind Gebührenüberdeckungen innerhalb von fünf Jahren zurückzuzahlen. Dementsprechend wurde der sich ergebende Gewinn 2019 (€ 4.559,16) zuzüglich des Gewinnvortrags aus den Vorjahren mit insgesamt € 208.687,40 in die Gebührenaussgleichsrückstellung eingestellt.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Der Zinsaufwand betrifft ausschließlich Darlehenszinsen gegenüber Kreditinstituten.

V. Ergänzende Angaben

1. Wahrnehmung der Organfunktion

Gemäß § 4 der Betriebssatzung vom 10.03.2015 sind Organe des Eigenbetriebs der Gemeinderat und der Bürgermeister.

Die Aufwendungen für die Tätigkeit der Organe für die Abwasserbeseitigung werden im Rahmen des Verwaltungskostenbeitrages abgegolten.

2. Angaben zum Jahresergebnis

Der Jahrgewinn 2019 soll auf Vorschlag der Betriebsleitung in voller Höhe in die Rückstellung für Gebührenaussgleich eingestellt werden.

Oberried, den 24. Oktober 2023

Klaus Vosberg
Bürgermeister

Übersicht über die Entwicklung des Sachanlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2019
(01.01. - 31.12.)

Anlage 1 zum Anhang

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs - und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte		Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Abschreibungen	Zuschüsse	Abgang	Endstand	Endstand	Vorjahr	durchschnittlicher Abschr.- satz	Restbuch- wert
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	%	%
I. Sachanlagen														
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- u.a. Bauten	200.594,33				200.594,33	87.378,83	4.733,75			92.112,58	108.481,75	113.215,50	2,4	54,1
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	7.221,10				7.221,10	0,00	7,35			7,35	7.213,75	7.221,10	0,1	99,9
3. Abwassersammelanlagen														
a) Regenwasserkanäle	992.402,89				992.402,89	573.922,29	18.573,07			592.495,36	399.907,53	418.480,60	1,9	40,3
b) Schmutzwasserkanäle	2.584.843,93				2.584.843,93	1.193.745,96	51.714,41			1.245.460,37	1.339.383,56	1.391.097,97	2,0	51,8
c) Sammler	2.455.076,70				2.455.076,70	1.389.203,65	58.354,32			1.447.557,97	1.007.518,73	1.065.873,05	2,4	41,0
d) Hausanschlüsse	141.167,83				141.167,83	60.233,33	2.836,04			63.069,37	78.098,46	80.934,50	2,0	55,3
e) Abzugskapital	-4.419.078,66	0,00	0,00	0,00	-4.419.078,66	-2.208.091,11	-90.292,13			-2.298.383,24	-2.120.695,42	-2.210.987,55	2,0	48,0
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.429,87				10.429,87	10.429,87	0,00			10.429,87	0,00	0,00	0,0	0,0
II. Finanzanlagen														
Beteiligung	25.765,25				25.765,25	0,00	0,00			0,00	25.765,25	25.765,25	0,0	100,0
Summe	1.998.423,24	0,00	0,00	0,00	1.998.423,24	1.106.822,82	45.926,81	0,00	0,00	1.152.749,63	845.673,61	891.600,42	2,3	42,3

Übersicht über die Entwicklung der Darlehensverbindlichkeiten im Wirtschaftsjahr 2019
(01.01. bis 31.12.)

Anlage 2 zum Anhang

Darlehensgeber	Aufnahme- jahr	Ursprungs- betrag €	Stand 01.01.2019 €	Neuaufnahme Umschuldung €	Tilgung €	Stand 31.12.2019 €	Zinsen €	Zinssatz in %	Restlaufzeit bis 1 Jahr	Restlaufzeit über 5 Jahre
<u>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</u>										
Kreditanstalt für Wiederaufbau, - Nr. 5769385	07.04.2004	120.000,00	74.400,00		4.800,00	69.600,00	2.569,62	3,47	4.800,00	45.600,00
Sparkasse										
- Nr. 6008000017	27.07.2001	184.065,08	117.151,71		7.206,27	109.945,44	1.831,33	1,60	7.322,26	72.136,40
- Nr. 6008081280	29.08.1995	306.775,13	176.822,98		15.292,49	161.530,49	2.224,35	1,30	15.492,26	82.018,72
- Nr. 6008080506	27.02.1986	83.851,87	5.101,05		5.101,05	0,00	16,62	0,70	0,00	0,00
- Nr. 6008081314	12.09.1984	98.168,04	6.065,53		5.000,00	1.065,53	31,43	0,75	1.065,53	0,00
LBBW										
- Nr. 615 80 015	28.07.2017	141.303,60	137.553,34		2.555,63	134.997,71	2.404,13	1,76	2.600,90	121.524,17
Summe Verbindlichkeiten geg. Kreditinstituten		1.276.729,28	517.094,61	0,00	39.955,44	477.139,17	9.077,48	-	31.280,95	321.279,29

TOP 4 Jahresabschluss 2020 Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Beschlussantrag:

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung für das Jahr 2020 wird wie folgt festgestellt:

1. Bilanzsumme	3.042.660,56€
a. Aktivseite	
i. Anlagevermögen	2.953.535,29€
ii. Umlaufvermögen	89.125,27€
b. Passivseite	
i. Eigenkapital	292.340,50€
ii. Empfangene Ertragszuschüsse	2.030.403,36€
iii. Rückstellungen	164.342,24€
iv. Verbindlichkeiten	555.574,46€
c. Jahresgewinn	0,00€
i. Summe der Erträge	385.586,11€
ii. Zinsen und ähnliche Erträge	97,46€
iii. Summe der Aufwendungen	379.303,11€
iv. Zinsaufwendungen und ähnlich Aufwendungen	6.380,46€

2. Gebührenüberdeckung

Der sich ergebende Verlust 2020 in Höhe von 50.455,16€ wird der Gebührenausgleichsrückstellung entnommen.

Sachverhalt:

Siehe beigefügter Jahresabschluss.

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung



Feststellung des Jahresabschlusses 2020

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung der Gemeinde Oberried für das Haushaltsjahr 2020 wurde dem Gemeinderat am 06.11.2023 gem. § 16 Eigenbetriebsgesetz in Verbindung mit § 12 Eigenbetriebsverordnung vorgelegt.

1. Bilanzsumme	3.042.660,56€
a. Aktivseite	
i. Anlagevermögen	2.953.535,29€
ii. Umlaufvermögen	89.125,27€
b. Passivseite	
i. Eigenkapital	292.340,50€
ii. Empfangene Ertragszuschüsse	2.030.403,36€
iii. Rückstellungen	164.342,24€
iv. Verbindlichkeiten	555.574,46€
c. Jahresgewinn	0,00€
i. Summe der Erträge	385.586,11€
ii. Zinsen und ähnliche Erträge	97,46€
iii. Summe der Aufwendungen	379.303,11€
iv. Zinsaufwendungen und ähnlich Aufwendungen	6.380,46€

2. Gebührenüberdeckung

Der sich ergebende Verlust 2020 in Höhe von 50.455,16€ wird der Gebührenaussgleichsrückstellung entnommen.

Oberried, den 06.11.2023

Klaus Vosberg
Bürgermeister

Der Jahresabschluss kann vom _____ bis _____ im Rathaus Oberried, Klosterplatz 4, Vorraum zu Zimmer 6 während der üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

JAHRESABSCHLUSS

ZUM

31. DEZEMBER 2020

GEMEINDE OBERRIED

ABWASSERBESEITIGUNG

(EIGENBETRIEB)

**Gemeinde Oberried
Abwasserbeseitigung**



**Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2020
(01.01. - 31.12.)**

	2020			2019
	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse		329.354,25		364.539,19
2. sonstige betriebliche Erträge		<u>56.231,86</u>		<u>6.636,26</u>
			385.586,11	371.175,45
3. Materialaufwand				
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>190.181,88</u>			<u>173.989,78</u>
		190.181,88		173.989,78
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	26.335,45			25.556,07
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>3.813,96</u>			<u>3.396,52</u>
		30.149,41		28.952,59
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		137.046,94		136.218,94
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>21.924,88</u>		<u>23.067,05</u>
			379.303,11	362.228,36
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		97,46		130,39
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>6.380,46</u>		<u>9.077,48</u>
			6.283,00	8.947,09
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit / Jahresgewinn / -verlust (-)			<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

Abwasserbeseitigung Oberried

A N H A N G

für das Wirtschaftsjahr 2020

(01.01. bis 31.12.)

I. Grundsätzliche Angaben

Die Abwasserbeseitigung wird als Eigenbetrieb der Gemeinde Oberried geführt und ist deshalb zur Bilanzierung verpflichtet. Es gilt die Betriebssatzung vom 10.03.2015.

II. Angaben zu Form und Darstellung von Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung

Für Form und Darstellung des Jahresabschlusses gelten die Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 8. Januar 1992, zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 4. Mai 2009, und der Eigenbetriebsverordnung Baden-Württemberg (EigBVO BW) vom 7. Dezember 1992.

Für die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung werden grundsätzlich Formblatt 1 (Bilanz) und Formblatt 4 (Gewinn- und Verlustrechnung) der EigBVO BW zugrunde gelegt. Für die Darstellung des Anlagespiegels wurden die Formblätter 2 und 3 der EigBVO BW angewendet.

Soweit Davon-Vermerke wahlweise in Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind diese insgesamt im Anhang aufgeführt.

Positionen die weder im laufenden Jahr noch im Vorjahr einen Betrag aufweisen (sog. Leerposten), werden nicht aufgeführt (§ 265 Abs. 8 HGB).

III. Erläuterungen zu den Positionen von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung bezüglich Ausweis, Bilanzierung und Bewertung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

In die Herstellungskosten wurden neben den unmittelbar zurechenbaren Kosten auch notwendige Gemeinkosten einbezogen.

Die Nutzungsdauer wird überwiegend nach den Empfehlungen der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachung (KGST) und der Abwassertechnischen Vereinigung (ATV) sowie nach den in steuerlichen Abschreibungstabellen vorgegebenen Nutzungsdauern bestimmt, wobei die beweglichen Wirtschaftsgüter ausschließlich nach der linearen Methode abgeschrieben werden.

Die Beteiligungen wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und bewertet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden. Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

IV. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

1. Anlagevermögen

Brutto-Anlagespiegel

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und der darauf entfallenden Abschreibungen des Wirtschaftsjahres sind in der Anlage zum Anhang dargestellt.

Wirtschaftsjahresabschreibung

Die Jahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagenachweis zu entnehmen.

2. Umlaufvermögen

Angaben zu Forderungen

In den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ist der abgegrenzte Verbrauch zwischen Ablese- und Bilanzstichtag enthalten.

Forderungen an die Gemeinde, die Umsatzerlöse betreffen, werden entsprechend den Regelungen der Eigenbetriebsverordnung unter den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ausgewiesen.

In den Forderungen sind keine Beträge mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr enthalten.

3. Eigenkapital

Stammkapital

Auf die Festsetzung eines Stammkapitals wurde aufgrund § 12 Abs. 2 EigBG verzichtet.

4. Empfangene Ertragszuschüsse

Ertragszuschüsse werden nach der Abwasserbeseitigungssatzung erhoben und mit dem durchschnittlichen Abschreibungssatz des Anlagevermögens aufgelöst.

5. Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

	01.01.2020 €	Zuführung €	Auflösung €	Inanspruchnahme €	31.12.2020 €
1. Erstellung Jahresabschluss	700,00	750,00			1.450,00
2. Urlaub und Überstunden	2.340,00	2.660,00		2.340,00	2.660,00
3. Archivierung	2.000,00	2.000,00		2.000,00	2.000,00
4. Gebührenaussgleich	208.687,40			50.455,16	158.232,24
Summe	213.727,40	5.410,00	0,00	54.795,16	164.342,24

Entwicklung der Gebührenaussgleichsrückstellung:

Nach § 14 Abs. 2 KAG sind Gebührenüberdeckungen innerhalb von fünf Jahren zurückzuzahlen. Dementsprechend wurde der sich ergebende Verlust 2020 in Höhe von € 50.455,16 durch eine ergebniswirksame Auflösung der Gebührenaussgleichsrückstellung entnommen.

6. Verbindlichkeiten

Alle Verbindlichkeiten sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Dingliche Sicherheiten sind nicht vereinbart. Es bestehen folgende Restlaufzeiten:

Art der Verbindlichkeit	Gesamt- betrag €	Restlaufzeiten		
		bis 1 Jahr €	1 bis 5 Jahre €	über 5 Jahre €
1. gegenüber Kreditinstituten	485.358,21	32.581,76	134.098,58	318.677,87
2. aus Lieferungen und Leistungen	70.188,71	70.188,71	0,00	0,00
3. sonstige Verbindlichkeiten	27,54	27,54	0,00	0,00
Summe	555.574,46	102.798,01	134.098,58	318.677,87

7. Angaben zu Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse enthalten Einnahmen aus Schmutzwassergebühren, Straßenentwässerungsgebühren, Niederschlagswassergebühren und Entwässerungsgebühren von der Gemeinde (T€ 239) sowie die Auflösung empfangener Ertragszuschüsse (T€ 90,3).

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträgen enthalten hauptsächlich den Ertrag aus der Auflösung der Gebührenaufgleichsrückstellung mit T€ 50,5 und eine Vielzahl kleiner Erträge.

Materialaufwand

Im Materialaufwand sind vor allem die Aufwendungen für die Umlagen des Zweckverbandes (T€ 108,5) und die Unterhaltung des Netzes (T€ 81,6) sowie mehrere kleinere Aufwendungen für die Unterhaltung der Anlagen enthalten.

Personalaufwand

Der Personalaufwand wurde dem Eigenbetrieb zeitanteilig belastet.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Von den sonstigen betrieblichen Aufwendungen entfallen u.a. T€ 5,3 für die Abwasserabgabe, T€ 3,3 für die innere Verrechnung des Bauhofaufwands und T€ 11,7 auf Rechts- und Beratungskosten sowie eine Vielzahl kleinerer Aufwendungen für den allgemeinen Geschäftsaufwand, EDV, sonstige Beiträge und Versicherungen.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Der Zinsaufwand betrifft ausschließlich Darlehenszinsen gegenüber Kreditinstituten.

V. Ergänzende Angaben

1. Wahrnehmung der Organfunktion

Gemäß § 4 der Betriebssatzung vom 10.03.2015 sind Organe des Eigenbetriebs der Gemeinderat und der Bürgermeister.

Die Aufwendungen für die Tätigkeit der Organe für die Abwasserbeseitigung werden im Rahmen des Verwaltungskostenbeitrages abgegolten.

2. Angaben zum Jahresergebnis

Der Jahresverlust 2020 soll auf Vorschlag der Betriebsleitung in voller Höhe aus der Rückstellung für Gebührenaussgleich entnommen werden.

Oberried, den 24. Oktober 2023

Klaus Vosberg
Bürgermeister

Übersicht über die Entwicklung des Sachanlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2020
(01.01. - 31.12.)

Anlage 1 zum Anhang

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs - und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte		Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Abschreibungen	Zuschüsse	Abgang	Endstand	Endstand	Vorjahr	durchschnittlicher Abschr.- satz %	Restbuch- wert %
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€		
I. Sachanlagen														
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- u.a. Bauten	200.594,33				200.594,33	92.112,58	4.733,75			96.846,33	103.748,00	108.481,75	2,4	51,7
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	7.221,10				7.221,10	7,35	7,35			14,70	7.206,40	7.213,75	0,1	99,8
3. Abwassersammelanlagen														
a) Regenwasserkanäle	992.402,89	62.106,60			1.054.509,49	592.495,36	18.987,11			611.482,47	443.027,02	399.907,53	1,8	42,0
b) Schmutzwasserkanäle	2.584.843,93	62.106,60			2.646.950,53	1.245.460,37	52.128,40			1.297.588,77	1.349.361,76	1.339.383,56	2,0	51,0
c) Sammler	2.455.076,70				2.455.076,70	1.447.557,97	58.354,30			1.505.912,27	949.164,43	1.007.518,73	2,4	38,7
d) Hausanschlüsse	141.167,83				141.167,83	63.069,37	2.836,03			65.905,40	75.262,43	78.098,46	2,0	53,3
e) Abzugskapital	-4.419.078,66	0,00	0,00	0,00	-4.419.078,66	-2.298.383,24	-90.292,06			-2.388.675,30	-2.030.403,36	-2.120.695,42	2,0	45,9
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.429,87				10.429,87	10.429,87	0,00			10.429,87	0,00	0,00	0,0	0,0
II. Finanzanlagen														
Beteiligung	25.765,25				25.765,25	0,00	0,00			0,00	25.765,25	25.765,25	0,0	100,0
Summe	1.998.423,24	124.213,20	0,00	0,00	2.122.636,44	1.152.749,63	46.754,88	0,00	0,00	1.199.504,51	923.131,93	845.673,61	2,2	43,5

**Gemeinde Oberried
Abwasserbeseitigung**



**Übersicht über die Entwicklung der Darlehensverbindlichkeiten im Wirtschaftsjahr 2020
(01.01. bis 31.12.)**

Anlage 2 zum Anhang

Darlehensgeber	Aufnahme- jahr	Ursprungs- betrag €	Stand 01.01.2020 €	Neuaufnahme Umschuldung €	Tilgung €	Stand 31.12.2020 €	Zinsen €	Zinssatz in %	Restlaufzeit bis 1 Jahr	Restlaufzeit über 5 Jahre
<u>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</u>										
Kreditanstalt für Wiederaufbau, - Nr. 5769385	07.04.2004	120.000,00	69.600,00		4.800,00	64.800,00	232,56	3,47	4.800,00	40.800,00
LBBW - Nr. 615 80 015	28.07.2017	141.303,60	134.997,71		2.600,90	132.396,81	2.358,86	1,76	2.646,98	118.684,56
Sparkasse - Nr. 6008000017	27.07.2001	184.065,08	109.945,44		7.322,26	102.623,18	1.715,34	1,60	7.440,12	64.205,56
- Nr. 6008081280	29.08.1995	306.775,13	161.530,49		15.492,27	146.038,22	2.024,57	1,30	15.694,66	65.487,75
- Nr. 6008081314	12.09.1984	98.168,04	1.065,53		1.065,53	0,00	2,00	0,75	0,00	0,00
DZ HYP - Nr. 3324159700	2020	40.000,00	0,00	40.000,00	500,00	39.500,00	49,17	0,59	2.000,00	29.500,00
Summe Verbindlichkeiten geg. Kreditinstituten		890.311,85	477.139,17	40.000,00	31.780,96	485.358,21	6.382,50	-	32.581,76	318.677,87

**TOP 5 Bauvoranfrage Wehrlehofstraße 13, Flst.Nr. 118/9, hier:
Rückbau des bestehenden Gebäudes, Neubau Einfamilienhaus
mit Einliegerwohnung**

Beschlussantrag:

Das Einvernehmen zu den Bauvoranfragen wird erteilt.

Sachverhalt:

Die Antragsteller möchten das bestehende Gebäude in der Wehrlehofstraße 13, Flst. Nr. 118/9, zurückbauen und ein neues Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung zu errichten.

Bereits im Vorfeld sollen über eine Bauvoranfrage einige Punkte geprüft werden:

- Ist die Errichtung eines Wohnhauses mit zwei Vollgeschossen und einer Dachneigung von 45° zulässig?
- Ist die Errichtung von zwei Zwerchgiebeln auf der Nordseite mit einer Länge von drei Metern bauplanungsrechtlich & bauordnungsrechtlich zulässig?
- Ist die Errichtung von zwei überdachten PKW-Stellplätzen zulässig?
- Ist die Errichtung von vier überdachten Fahrrad-Stellplätzen bauplanungsrechtlich zulässig?

Die zugehörigen Planunterlagen sind als Anhang zu dieser Vorlage beigelegt.

Das Grundstück liegt nicht im Geltungsbereich eines Bebauungsplans. Die Beurteilung der gestellten Fragen richtet sich somit nach § 34 Baugesetzbuch (BauGB). Das Vorhaben muss sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die nähere Umgebungsbebauung einfügen.

Aus Sicht der Verwaltung kann dies für alle gestellten Fragen bejaht werden. Das Gebäude wird gegenüber dem Bestandsgebäude vergrößert und erhöht. Betrachtet man die zur Verfügung gestellte Straßenabwicklung bzw. die Gebäudehöhen der Nachbargebäude fügt es sich hinsichtlich der Höhe weiterhin ein. Es werden auch keine städtebaulichen Bedenken hinsichtlich der im Plan dargestellten Zwerchgiebeln gesehen. In der unmittelbaren Nachbarschaft bestehen zwei vergleichbare Dachgauben. Auch hinsichtlich der beiden überdachten Stellplätze kann die Verwaltung zustimmen. In der Nachbarschaft ist bereits ein Carport vorhanden, der ebenfalls im Bereich zwischen Gebäude und Straße platziert wurde.

Insgesamt schlägt die Verwaltung daher vor, dass Einvernehmen zu den gestellten Fragen zu erteilen.



Bauvorlagen eingegangen
am: 29. SEP. 2023

Legende

- - - - - Bauflicht
- - - - - Bestand
- - - - - Neubau
- - - - - Grundstücksgrenze
- * - * - Abbruch

BAUVORHABEN:
Abbruch Gebäude & Neubau EFH mit Einliegerwohnung
Wehrlehofstr. 13
79254 Oberried

BAUORT:
Wehrlehofstr. 13 79254 Oberried
FLST.NR. 118/9 GEM. Oberried

ENTWURFSVERFASSER:
Dipl.-Ing. (FH) Jochen Faller
Bauingenieur
Bergackerweg
79874 Breitnau
Tel: 0765291799-0
E-Mail:
jochen.faller@fallerhochdrei.de

VE.01

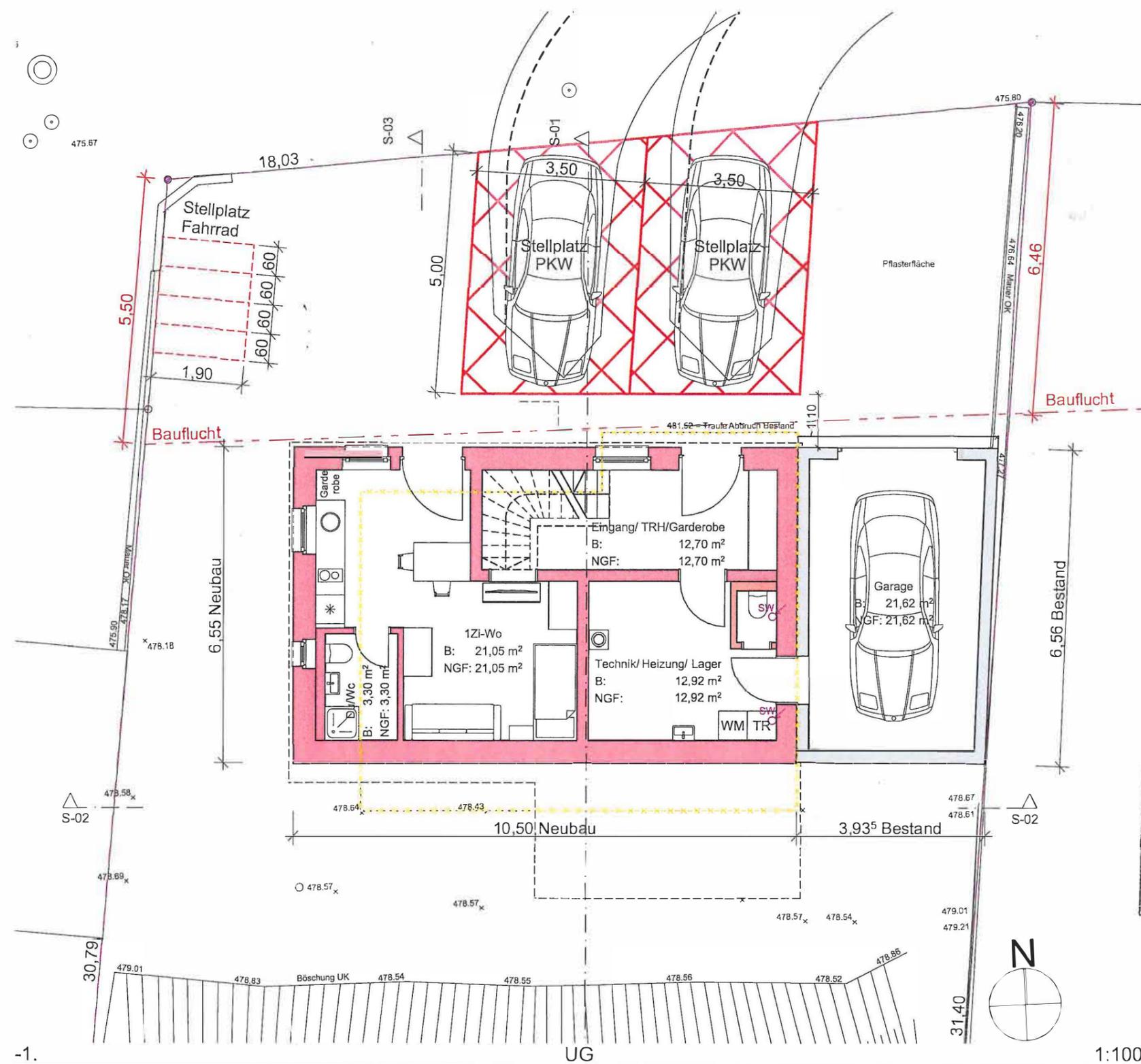
Grundriss UG & Flurplan

-1. UG für Flurplan

Maßstab	Blattgröße	Bearb.-datum:	Planersteller
1:500	420*297 A3	29.09.2023	C.D

Dateiname: 29.09.2023_#5.5_Entwurf-Bauvoranfrage.pln

Bauvoranfrage



Bauvorlagen eingegangen
am: 29. SEP. 2023

Legende

- - - - - Bauflicht
- - - - - Bestand
- - - - - Neubau
- - - - - Grundstücksgrenze
- x - x - Abbruch

BAUVORHABEN:
Abbruch Gebäude & Neubau EFH mit Einliegerwohnung
Wehrlehofstr. 13
79254 Oberried

BAUORT:
Wehrlehofstr. 13 79254 Oberried
FLST.NR. 118/9 GEM. Oberried

ENTWURFSVERFASSER:
Dipl.-Ing. (FH) Jochen Fallner
Bauingenieur
Bergackerweg
79874 Breitnau
Tel: 0765291799-0
E-Mail:
jochen.faller@fallerhochdrei.de

VE.02

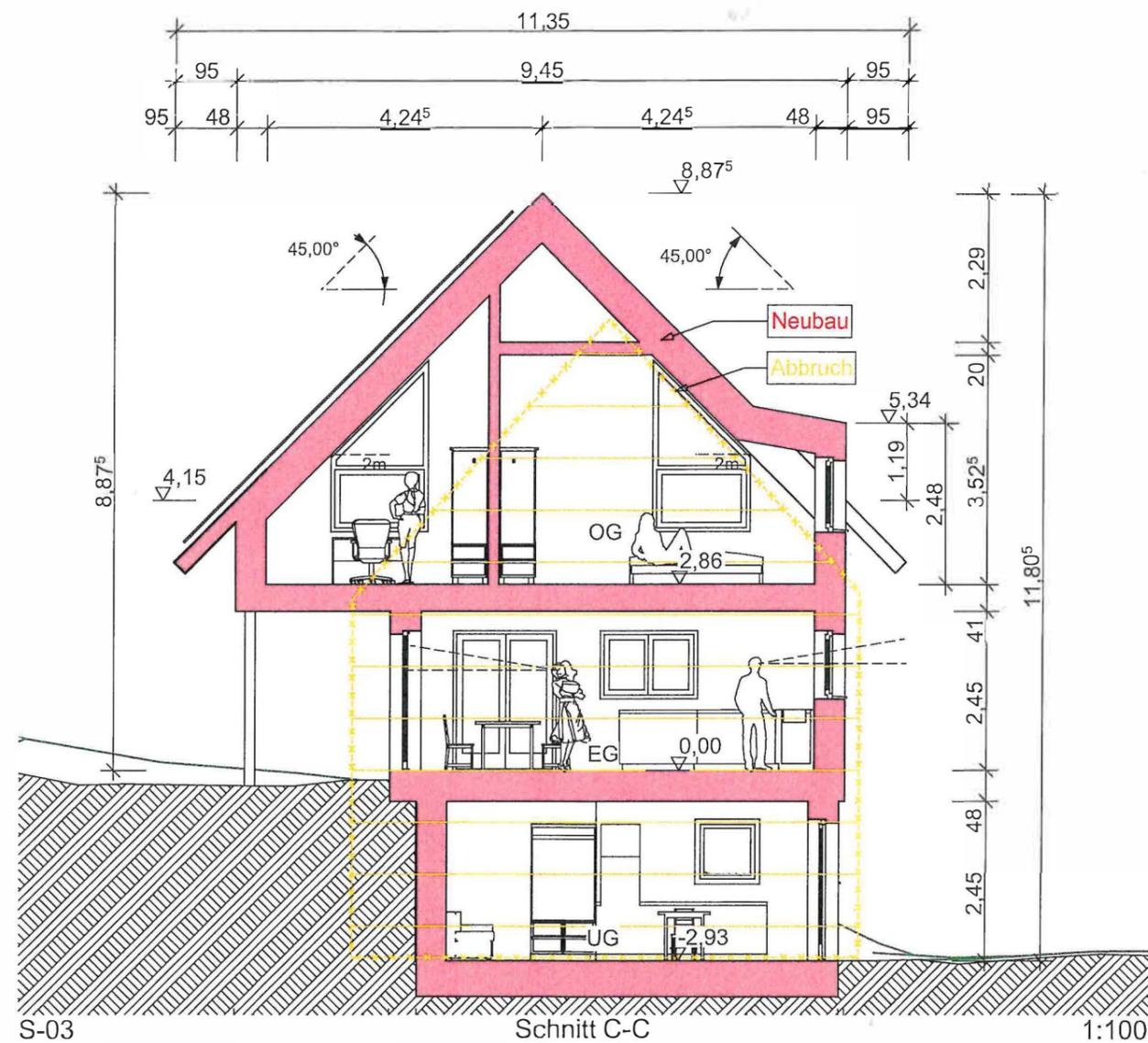
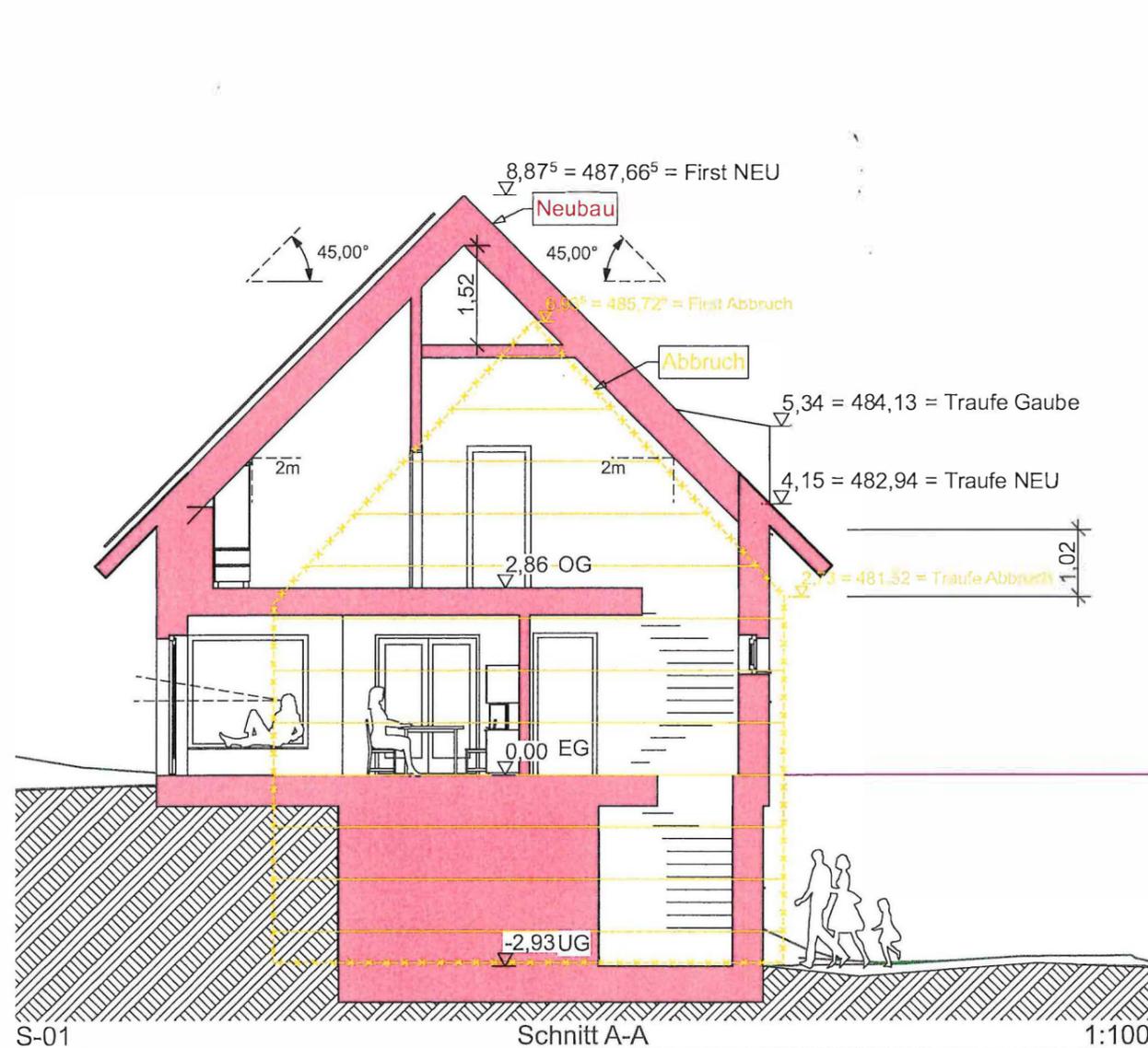
Grundriss UG

-1. UG

Maßstab	Blattgröße	Bearb.-datum:	Planersteller
1:100	420*297 A3	29.09.2023	C.D

Dateiname: 29.09.2023_#5.5_Entwurf-Bauvoranfrage.pln

Bauvoranfrage



Legende

- Bauflecht
- Bestand
- Neubau
- Grundstücksgrenze
- Abbruch

Bauvorlagen eingegangen
am: 29. SEP. 2023

BAUVORHABEN:
Abbruch Gebäude & Neubau EFH mit Einliegerwohnung
Wehrlehofstr. 13
79254 Oberried

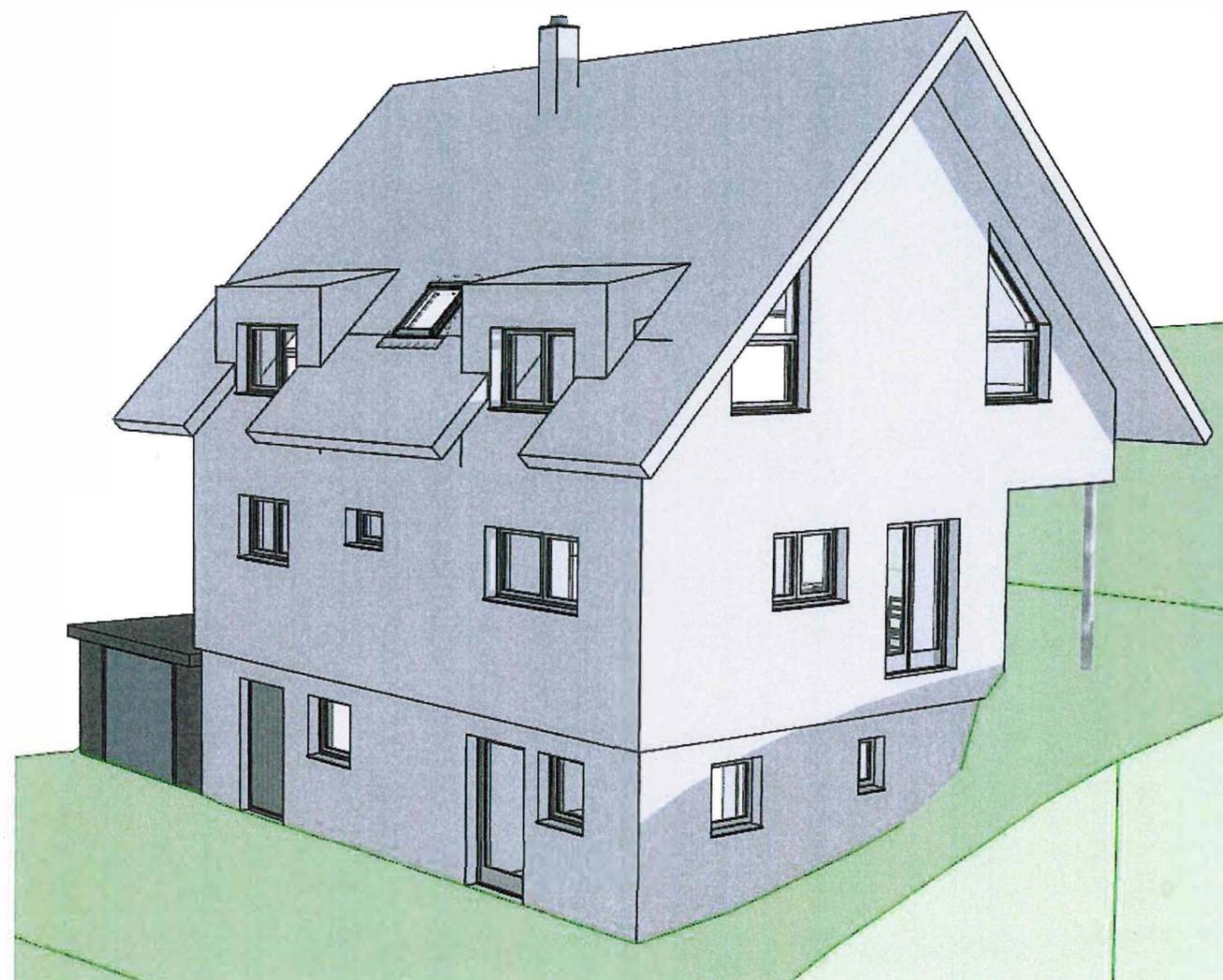
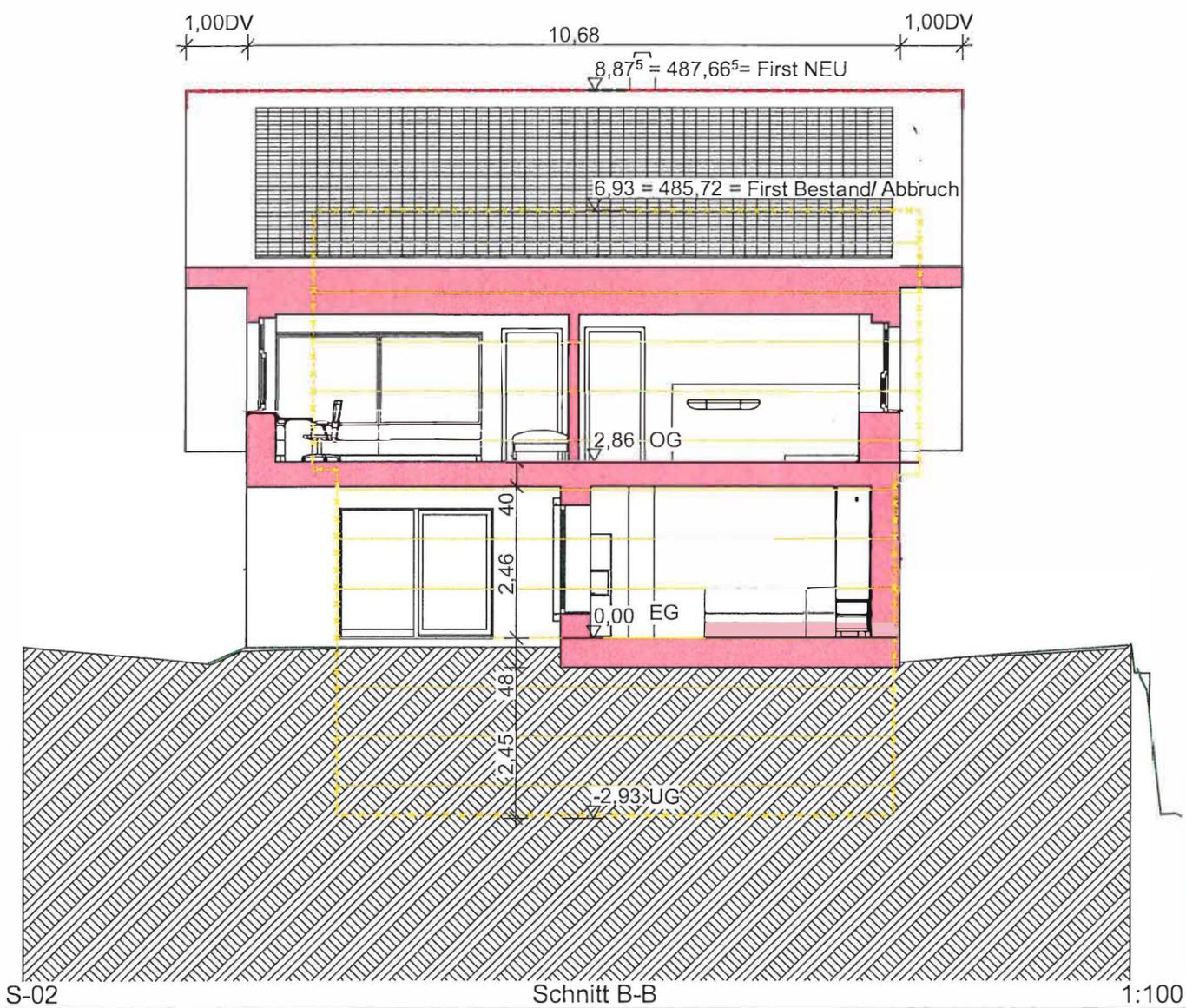
BAUORT:
Wehrlehofstr. 13 79254 Oberried
FLST.NR. 118/9 GEM. Oberried

Maria Flessa Jan Flessa

Bauvoranfrage

ENTWURFSVERFASSER:
Dipl.-Ing. (FH) Jochen Faller
Bauingenieur
Bergackerweg
79874 Breitnau
Tel: 0765291799-0
E-Mail:
jochen.faller@fallerhochdrei.de

VE.05		Schnitt 1 & 3	
S-01, S-03 Schnitt A-A, Schnitt C-C			
Maßstab	Blattgröße	Bearb.-datum:	Planersteller
1:100	420*297 A3	29.09.2023	C.D
Dateiname: 29.09.2023_#5.5_Entwurf-Bauvoranfrage.pln			



Legende

- - - - - Bauflicht
- - - - - Bestand
- - - - - Neubau
- - - - - Grundstücksgrenze
- x-x-x- Abbruch

Bauvorlagen eingegangen
am: 29. SEP. 2023 n°3

BAUVORHABEN:
Abbruch Gebäude & Neubau EFH mit Einliegerwohnung
Wehrlehofstr. 13
79254 Oberried

BAUORT:
Wehrlehofstr. 13 79254 Oberried
FLST.NR. 118/9 GEM. Oberried

ENTWURFSVERFASSER:
Dipl.-Ing. (FH) Jochen Faller
Bauingenieur
Bergackerweg
79874 Breitnau
Tel: 0765291799-0
E-Mail:
jochen.faller@fallerhochdrei.de

VE.06

Schnitt 2 & Perspektive

S-02 Schnitt B-B, 3D-Gesamt			
Maßstab	Blattgröße	Bearb.-datum:	Planersteller
1:100, 1:190,63	420*297 A3	29.09.2023	C.D
Dateiname: 29.09.2023_#5.5_Entwurf-Bauvoranfrage.pln			

Bauvoranfrage

Referenzfirsthöhen der
Straßenabwicklung

11,12 = 489,91 = First
Nachbar Flst.Nr.: 118/7

9,53 = 488,32 = First
Nachbar Flst.Nr.: 118/7

7,72 = 486,51 = First
Nachbar Flst.Nr.: 118/8

7,53 = 486,32 = First
Nachbar Flst.Nr.: 118/5

4,23 = 483,02 = Traufe
Nachbar Flst.Nr.: 118/7

3,71 = 482,50 = Traufe
Nachbar Flst.Nr.: 118/5

3,41 = 482,20 = Traufe
Nachbar Flst.Nr.: 118/8

22

8,87⁵ = 487,66⁵ = First geplant

6,93 = 485,72 = First Bestand/ Abbruch

1,25⁵
7,62 = 486,41 = First
Nachbar Flst.Nr.: 118/12

5,34 = 484,13 = Traufe Gaube geplant
4,79 = 483,58 = Traufe
Nachbar Flst.Nr.: 118/12

4,23 = 483,02 = Traufe
Nachbar Flst.Nr.: 118/7
3,71 = 482,50 = Traufe
Nachbar Flst.Nr.: 118/5
3,41 = 482,20 = Traufe
Nachbar Flst.Nr.: 118/8

11,12 = 489,91 = First
Nachbar Flst.Nr.: 118/7

9,50 = 488,29 = First
Nachbar Flst.Nr.: 118/7

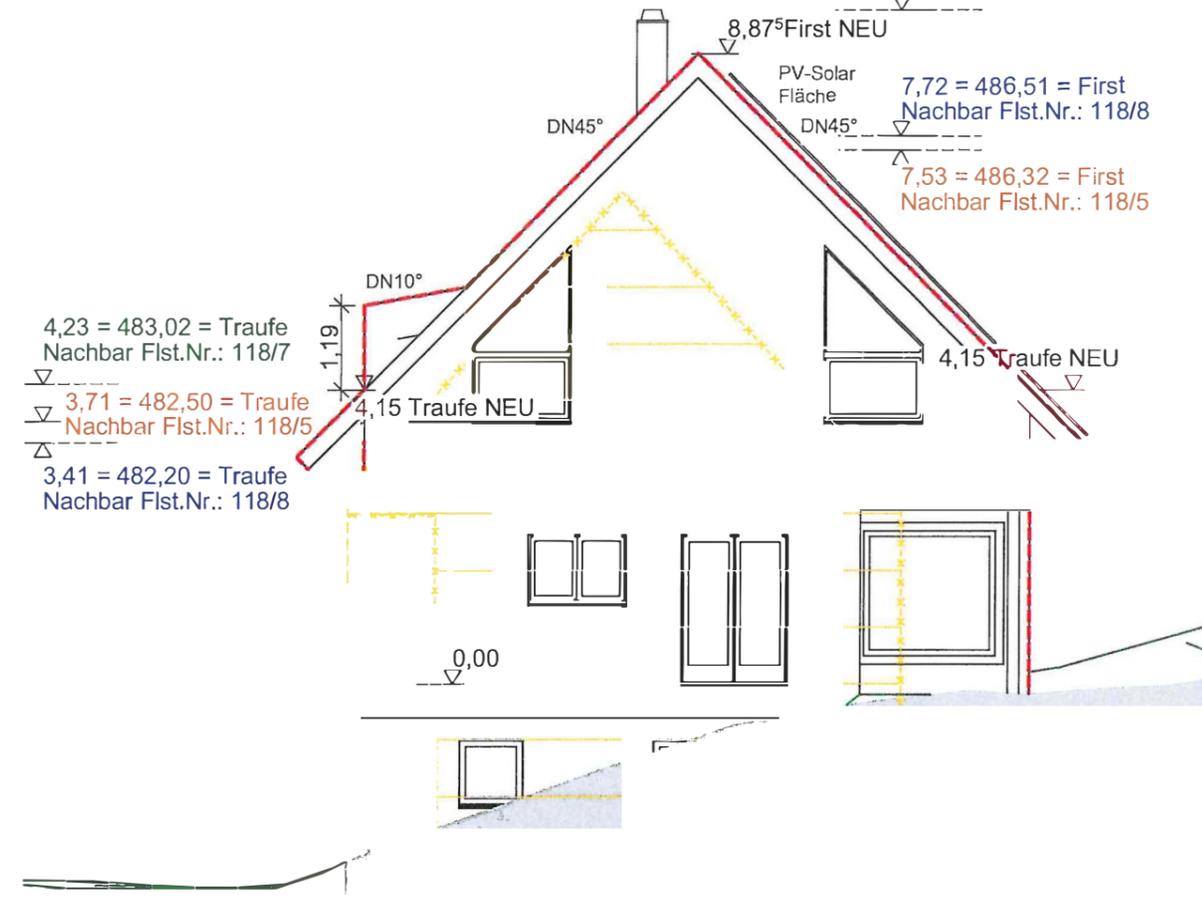
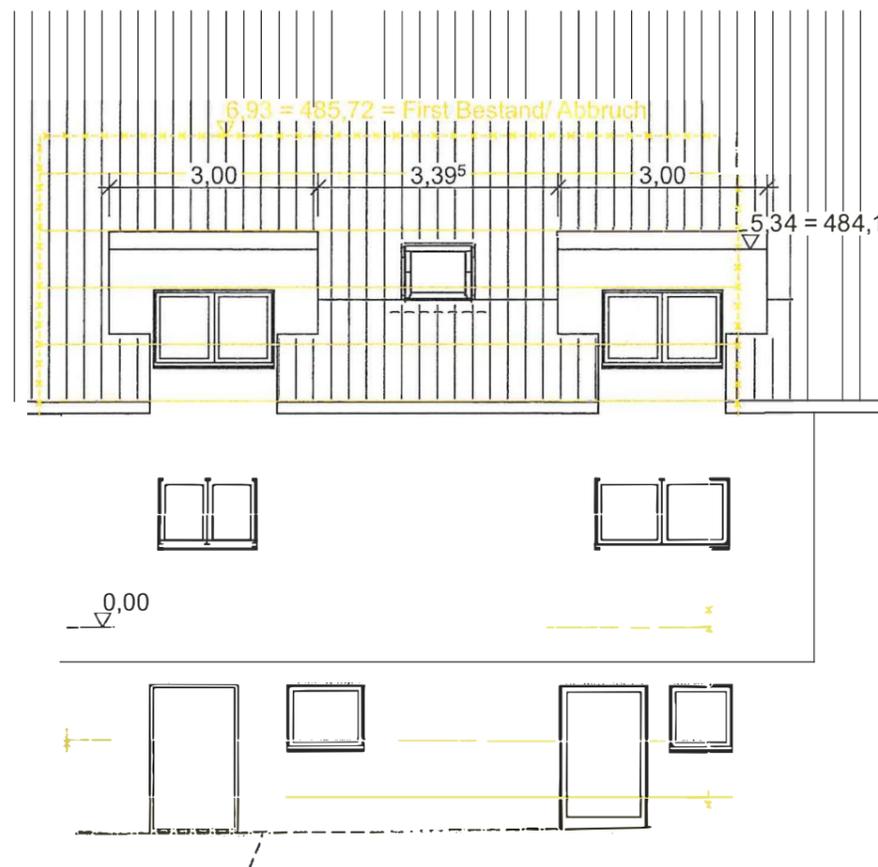
7,72 = 486,51 = First
Nachbar Flst.Nr.: 118/8

7,53 = 486,32 = First
Nachbar Flst.Nr.: 118/5

8,87⁵First NEU

PV-Solar
Fläche

4,15 Traufe NEU



Nord

Ansicht

1:100 West

Ansicht

1:100

Legende

- Bauflucht
- Bestand
- Neubau
- Grundstücksgrenze
- Abbruch

Bauvorlagen eingegangen
am: 29. SEP. 2023

BAUVORHABEN:
Abbruch Gebäude & Neubau EFH mit Einliegerwohnung
Wehrlehofstr. 13
79254 Oberried

BAUORT:
Wehrlehofstr. 13 79254 Oberried
FLST.NR. 118/9 GEM. Oberried

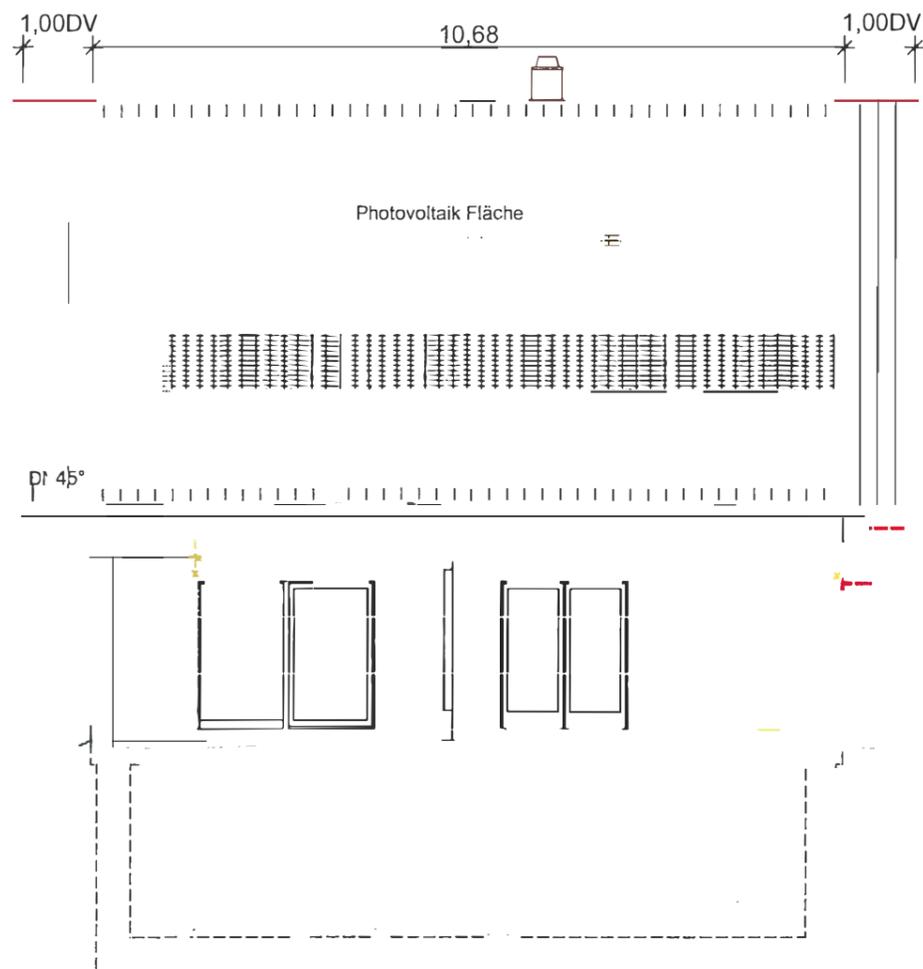
ENTWURFSVERFASSER:
Dipl.-Ing. (FH) Jochen Fallner
Bauingenieur
Bergackerweg
79874 Breitnau
Tel: 0765291799-0
E-Mail:
jochen.faller@fallerhochdrei.de

Bauvoranfrage

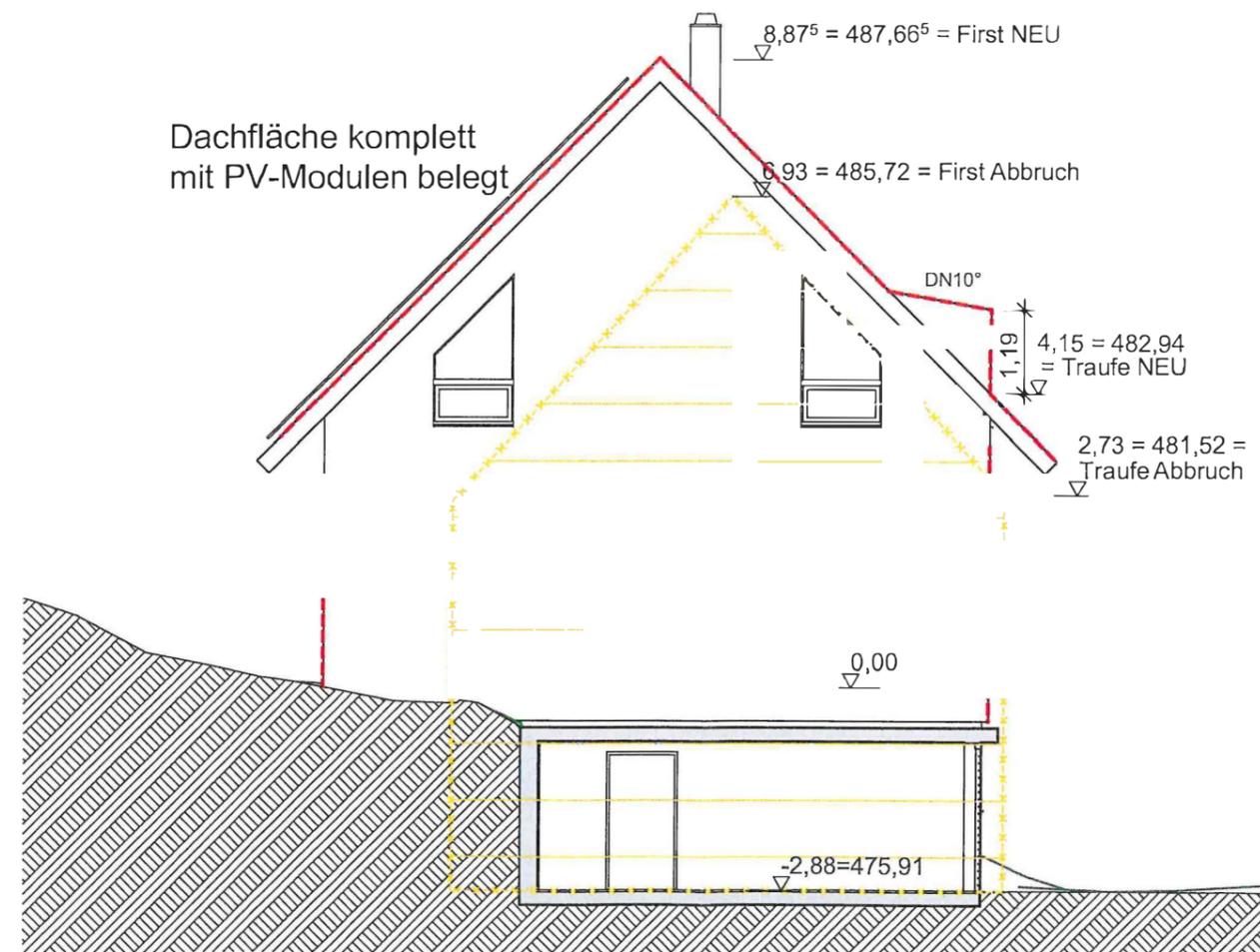
VE.07

Ansicht Nord, West

Nord, West Ansicht			
Maßstab	Blattgröße	Bearb.-datum:	Planersteller
1:100	420*297 A3	29.09.2023	C.D
Dateiname: 29.09.2023_#5.5_Entwurf-Bauvoranfrage.pln			



Süd Ansicht 1:100



Ost Ansicht 1:100

Legende

- Bauflucht
- Grundstücksgrenze
- Bestand
- Abbruch
- Neubau

BAUVORHABEN:
 Abbruch Gebäude & Neubau EFH mit Einliegerwohnung
 Wehrlehofstr. 13
 79254 Oberried

BAUORT:
 Wehrlehofstr. 13 79254 Oberried
 FLST.NR. 118/9 GEM. Oberried

Bauvoranfrage

ENTWURFSVERFASSER:
 Dipl.-Ing. (FH) Jochen Fallner
 Bauingenieur
 Bergackerweg
 79874 Breithau
 Tel: 0765291799-0
 E-Mail:
 jochen.faller@fallerhochdrei.de

VE.08

Süd, Ost Ansicht

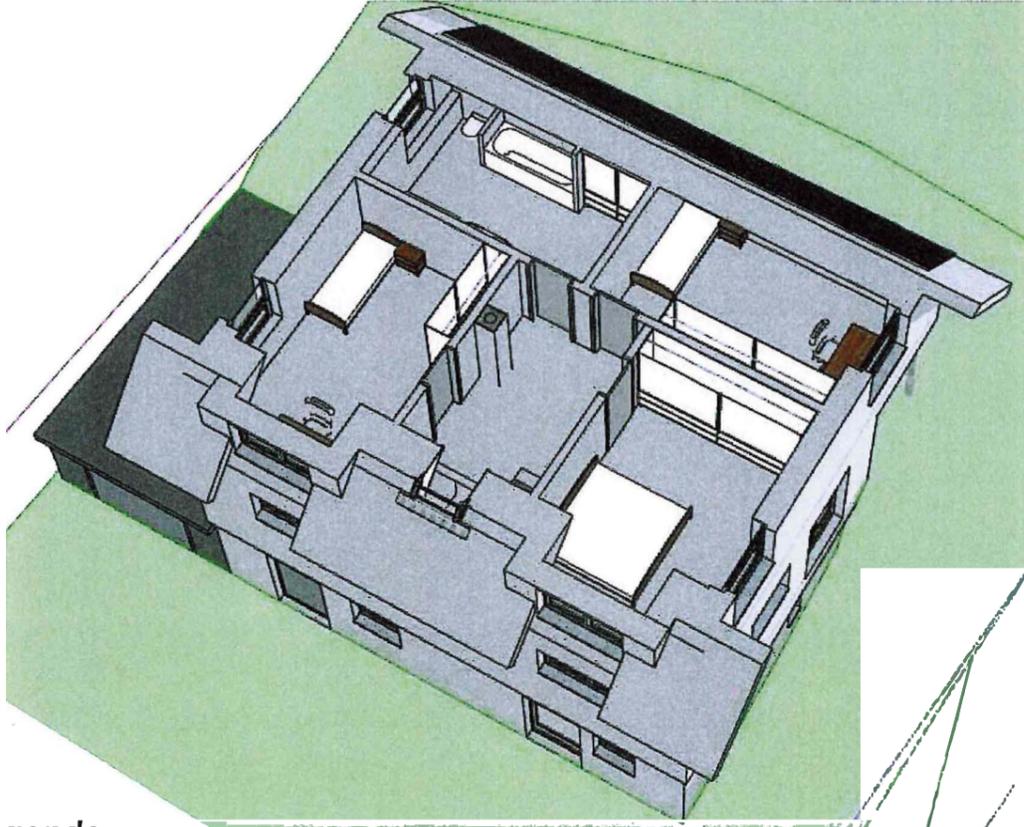
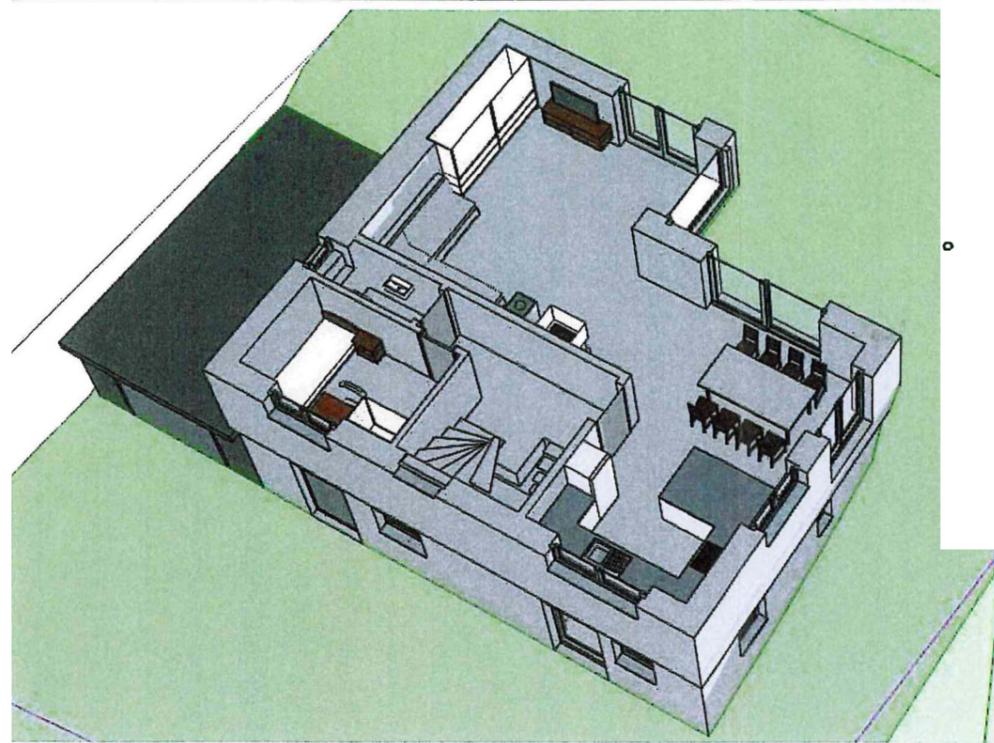
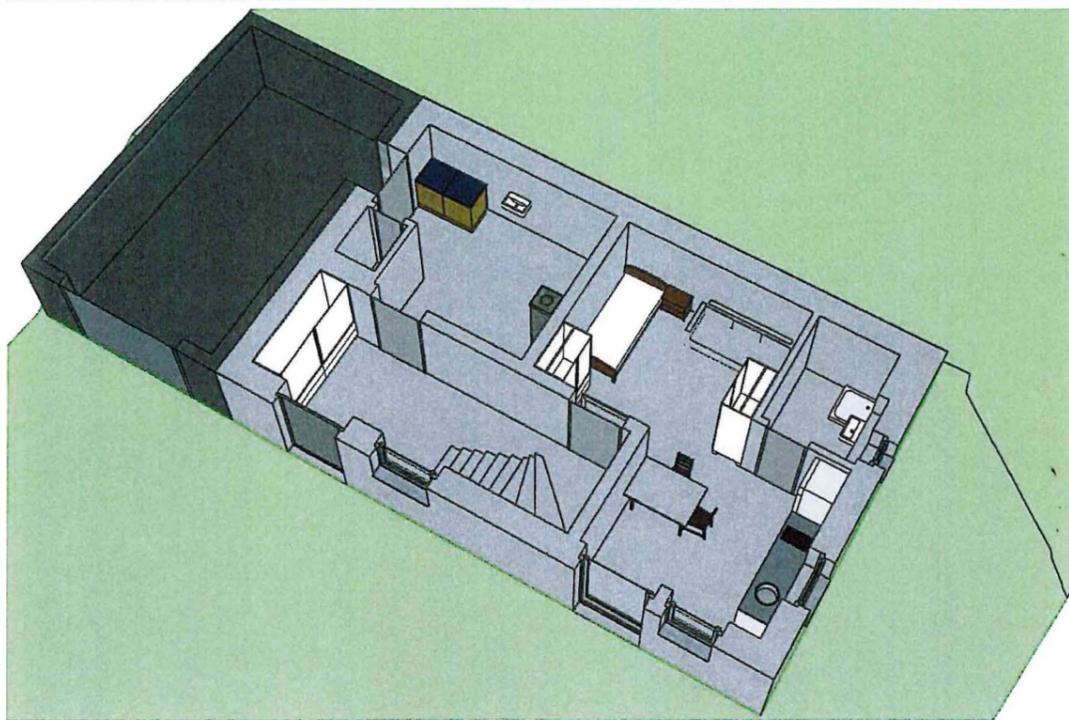
Maßstab	Blattgröße	Bearb.-datum:	Planersteller
1:100	420*297 A3	29.09.2023	C.D

Dateiname: 29.09.2023_#5.5_Entwurf-Bauvoranfrage.pln

Ansicht Süd, Ost

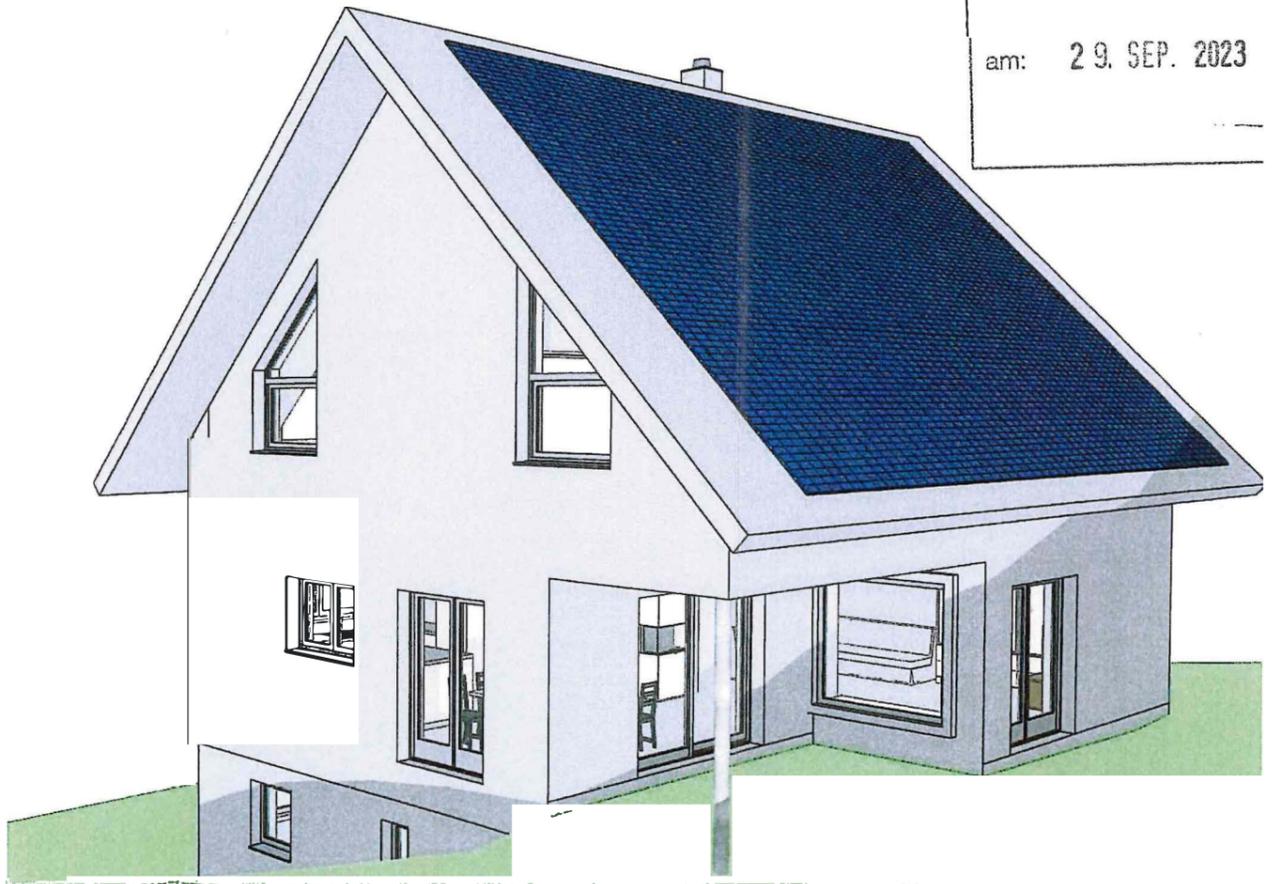
Bauvorlagen eingegangen

am: 29. SEP. 2023



Bauvorlagen eingegangen

am: 29. SEP. 2023



Legende

- Bauflicht
- Grundstücksgrenze
- Bestand
- Abbruch
- Neubau
-

BAUVORHABEN:
Abbruch Gebäude & Neubau EFH mit Einliegerwohnung
Wehrlehofstr. 13
79254 Oberried

BAUORT:
Wehrlehofstr. 13 79254 Oberried
FLST.NR. 118/9 GEM. Oberried

J. Faller

Bauvoranfrage

ENTWURFSVERFASSER:
Dipl.-Ing. (FH) Jochen Faller
Bauingenieur
Bergackerweg
79874 Breitenau
Tel: 0765291799-0
E-Mail: jochen.faller@fallerhochdrei.de

VE.09

Perspektiven

Maßstab Blattgröße Bearb.-datum: Planersteller
1:296,66, 1:210,99, 1:185,5, 1:120,237 A3 29.09.2023 C.D
Dateiname: 29.09.2023_#5.5_Entwurf-Bauvoranfrage.pln



Legende

- - - - - Bauflicht
- - - - - Bestand
- - - - - Neubau
- - - - - Grundstücksgrenze
- * - * - Abbruch

Bauvorlagen eingegangen
am: 29. SEP. 2023

BAUVORHABEN:
Abbruch Gebäude & Neubau EFH mit Einliegerwohnung
Wehrlehofstr. 13
79254 Oberried

BAUORT:
Wehrlehofstr. 13 79254 Oberried
FLST.NR. 118/9 GEM. Oberried

ENTWURFSVERFASSER:
Dipl.-Ing. (FH) Jochen Faller
Bauingenieur
Bergackerweg
79874 Breitnau
Tel: 0765291799-0
E-Mail:
jochen.faller@fallerhochdrei.de

VE.10

**Ansichten
Straßenwabwicklung**

Maßstab	Blattgröße	Bearb.-datum:	Planersteller
	420*297 A3	29.09.2023	C.D
Dateiname: 29.09.2023_#5.5_Entwurf-Bauvoranfrage.pln			

Bauvoranfrage